



Hamburg Eidelstedt
Jetzt!



Integrierte Stadtteilentwicklung
im Fördergebiet „Eidelstedt-Mitte“

Zehnte Sitzung des Stadtteilbeirats
Eidelstedt-Mitte am 25. April 2018

Ergebnisprotokoll

Zehnte Sitzung des Stadtteilbeirats

Datum:	25. April 2018
Zeit:	19:00 bis 21:00 Uhr
Ort:	Aula der Max-Traeger-Schule, Baumacker 10
Teilnehmende gesamt:	ca. 30 Personen
Vertreter Bezirksamt:	Axel Vogt, Leiter Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung
Gesprächsführung:	Simon Kropshofer und Ingrid Schneider, steg Hamburg
Ergebnisprotokoll:	steg Hamburg

Tagesordnung der achten Sitzung des Stadtteilbeirats

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Anmerkungen zum Protokoll der Sitzung vom 21.02.2018
3. Informationen und Aktuelles aus der Runde
4. Verfügungsfonds
5. Termine/Verschiedenes

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Kropshofer, steg Hamburg, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Tagesordnung.

2. Anmerkungen zum Protokoll der Sitzung vom 21.02.2018

Das Protokoll wird ohne Änderung genehmigt.

3. Informationen und Aktuelles aus der Runde

Eidelstedter Bürgerhaus

Herr Kropshofer begrüßt Herrn Vogt, Leiter des Fachamts Sozialraummanagement im Bezirksamt Eimsbüttel, der über den aktuellen Sachstand und den Zeitplan der geplanten Sanierung und Erweiterung des Eidelstedter Bürgerhauses berichten wird. Nach Abschluss des Wettbewerbsverfahrens ging das Büro acollage aus Hamburg als Sieger hervor und wurde mit den ersten drei Leistungsphasen beauftragt.

Nach dem momentanen Sachstand kann das Eidelstedter Bürgerhaus bis zum Jahresende weitergenutzt werden. Als Ersatzfläche wird am Eckenknick ein Containerdorf entstehen, das von der Schulbehörde und von Schulbau Hamburg aufgestellt wird. Für die Elternschule werden drei Wohnungen im ersten Bauabschnitt am Hörgensweg als Ausweichstandort genutzt werden.

Der Bund hat signalisiert, dass die Fördergelder, die eigentlich noch 2018 ausgegeben werden sollte auch 2019 noch investiert werden können. Das Bürgerhaus wurde in den vergangenen Wochen neu vermessen.

Derzeit werden die Kosten für die Maßnahme detailliert ermittelt. Bereits jetzt ist aber absehbar, dass die ursprünglich kalkulierten Kosten überschritten werden. Die zusätzlich erforderliche Finanzierung hat Auswirkungen auf den Zeitplan. Erst wenn die Mittel gesichert sind, kann ein exakter Zeitplan aufgestellt werden. Auf Nachfrage erläutert Herr Vogt, dass sich die Kosten aufgrund von neuen Auflagen, Nutzerwünschen und Kostensteigerungen seitens der Baufirmen voraussichtlich erhöhen werden. Zudem ist vor Baubeginn eine Kampfmittelsondierung erforderlich, die erfahrungsgemäß ebenfalls kostenintensiv sein kann.. Obwohl bereits eine Kampfmitteluntersuchung erfolgte, ist eine umfassende Analyse notwendig. Im Idealfall ist geplant, dass die Bauarbeiten im Frühjahr 2019 beginnen.

Herr Vogt ergänzt, dass die „Pyramide“ am Marktplatz voraussichtlich zum Ende des Jahres entfernt wird. Dadurch kann mehr Platz für die Marktstände während der Umbauarbeiten gewonnen werden.

Grußwort der Gastgeberin

Herr Kropshofer überreicht das Wort an Frau Flügge, Schulleiterin der Max-Traeger-Schule, die alle Anwesenden begrüßt. In einer kurzen Vorstellung der Ganztageschule erzählt Frau Flügge, dass in der Schule momentan Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Die TGrundschule kooperiert mit der Kita Baumacker und wird im nächsten Schuljahr wachsen. Zum ersten Mal wird es drei erste Klassen geben.

Neubauvorhaben in Eidelstedt

Herr Kropshofer bietet einen Überblick über die aktuellen Neubauvorhaben mit mehr als zehn Wohneinheiten in Eidelstedt. Bei Berücksichtigung aller Planungen wird Eidelstedt ca. 4.000 neue Einwohner gewinnen. Momentan leben ca. 32.000 Menschen in Eidelstedt. In der neuen Ausgabe der Stadtteilzeitung „hey!“ ist eine Karte und eine Beschreibung der Bauvorhaben enthalten..

Spielplätze Duvenacker und Niekampsweg

Herr Kropshofer berichtet über den Sachstand zur Umgestaltung der Spielplätze Duvenacker und Niekampsweg. Der Spielplatz am Duvenacker wird voraussichtlich im Juni dieses Jahres fertig. Der Spielplatz am Niekampsweg wird im Mai fertiggestellt und mit einer Eröffnungsfeier eingeweiht. Damit ist es eines der ersten fertiggestellten RISE-Projekte in Eidelstedt. Beide Spielplatzneugestaltungen wurden durch RISE-Mittel gefördert.

Schulhofgestaltung Stadtteilschule Eidelstedt, Zweigstelle Niekampsweg

An der Zweigstelle Niekampsweg der Stadtteilschule Eidelstedt wurden in den letzten Monaten Aktiv- und Sportflächen mit Soccer- Courts, Tribünen und Spielgeräten geschaffen. Das Projekt wird durch Schulbau Hamburg und mit Mitteln der Integrierten Stadtteilentwicklung umgesetzt. Der Schulhof ist außerhalb der Unterrichtszeiten für den gesamten Stadtteil zugänglich, sodass alle Eidelstedter die neuen Sportmöglichkeiten nutzen können.

UPW Duvenacker

Im Mai wird die Belegung der Unterkünfte mit der Perspektive Wohnen abgeschlossen. Insgesamt sind dann rund 380 Personen eingezogen. Es finden zahlreiche ehrenamtliche Aktivitäten in und um die Unterkünfte statt. Am Tag der offenen Tür konnten sich Eidelstedter die Unterkünfte anschauen. Ebenfalls bietet das Duvencafé (immer Dienstag 16-18 Uhr) eine Möglichkeit der Begegnung zwischen alten und neuen Bewohner/innen Orte. Weitere Aktivitäten bieten die Deutsch- und Yogagruppen. Am 29. Juni findet das ReeWie-Sommerfest statt.

Da sich die Einwohnerzahl aufgrund der Bewohner der Unterkünfte erhöht, wird die Taktung der Buslinie 181 verdichtet. In einer ersten Stufe (ab 2. Mai) werden montags bis freitags morgens drei zusätzliche Fahrtenpaare zwischen Niendorfer Gehege und Eidelstedter Platz (dort Abfahrt 6:42, 7:02 und 7:22 Uhr), nachmittags sechs zusätzliche Fahrtenpaare im gleichen Abschnitt (Eidelstedter

Platz ab stündlich 13:02 Uhr bis 18:02 Uhr) sowie ein zusätzliches Fahrtenpaar eine Stunde nach der heute letzten Fahrt zwischen Niendorfer Gehege und Jaarsmoor (ab 19:26 Uhr) angeboten werden.

Die zweite Stufe der Anpassung des Fahrplans ist für Dezember 2018 geplant. Dann soll ein ganztägiger 20-Minuten-Takt (mo. - fr. 5-22 Uhr / sa. + so. 9-22 Uhr) zwischen Niendorfer Gehege und Eidelstedter Platz angeboten werden- Zudem wird alle 40-60 Minuten zu den Tagesrändern ein Bus fahren.

Es wird angemerkt, dass trotz der neuen Taktung eine Querachse nach Niendorf fehlt. Wünschenswert wäre eine schnelle Verbindung zum Gymnasium Bondenwald und dem Tibarg Center. Zudem sollte auch das Eisenbahnerviertel besser an den öffentlichen Nahverkehr (u.a. ebenfalls die Line 181) angebunden werden.

UPW Hörgensweg

In ersten Bauabschnitt am Hörgensweg entstehen acht Neubauhäuser. Zwei der Häuser werden als Unterkünfte mit Perspektive Wohnen von f & w fördern und wohnen betrieben. Die 71 Wohneinheiten werden voraussichtlich im September 2018 bezogen. Ca. 320 Geflüchtete werden einziehen. Eine Kita ist ebenfalls geplant. Die restlichen sechs Neubauhäuser werden als Sozialwohnungen vermietet. Zwei Lärmschutzwände sind geplant, die erste Lärmschutzwand wird direkt an Gebäuden verlaufen und die zweite an der Autobahn. Der Baubeginn der Lärmschutzwand an der Autobahn ist im September/Oktober 2018. Die Errichtung wird voraussichtlich ca. ein Jahr dauern.. Auf Nachfrage erläutert Herr Kropshofer, dass die Bewohner vor der Fertigstellung der Lärmschutzwand einziehen können, da passive Lärmschutzmaßnahmen an den Gebäuden vorgenommen wurden. Die Lärmschutzwand an den Gebäuden wird die Höhe der Gebäude haben. Zurzeit bereitet die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration die Ausschreibung für die Kita vor. Vor der Eröffnung der Kita werden die Kinder ihre aktuelle Kita weiter besuchen. Ebenso wie am Duvenacker sind auch am Hörgensweg zahlreiche ehrenamtliche Aktivitäten, wie ein Tag der offenen Tür, Cafés, Feste und Kunstaktionen geplant. Es ist zudem vorgesehen im Sommer und Herbst ein Beteiligungsverfahren zur Gestaltung der öffentlichen Grünflächen im neuen Quartier durchzuführen.

Im zweiten südlichen Bauabschnitt entsteht eine Mischung aus geförderten und frei finanzierte Wohnungen. Der Bebauungsplan hat noch keine Vorweggenehmigungsreife erlangt. Diese wird noch vor den Sommerferien angestrebt. Erst dann können Bauanträge für den zweiten Bauabschnitt gestellt werden. Es sollen weitere Wohngebäude, Gewerbeflächen und eine Kita in Kombination mit Nachbarschaftsnutzungen entstehen. Die Vermietung der Wohnungen erfolgt durch die Firma Portus (www.portus-immobilien.de).

Tag der Städtebauförderung

Am 5. Mia findet der Tag der Städtebauförderung statt. Die steg erstellt mit Unterstützung des Heimatmuseums eine Ausstellung zur Historie, Gegenwart und Zukunft des Eidelstedter Bürgerhauses. Diese wird in den Schaufenstern des ehemaligen Verkaufsgebäudes von Opel Dello zu sehen

sein. Nach einer Begrüßung durch Herrn Vogt werden Herr Wallach vom Heimatmuseum und Herrn Kropshofer durch die Ausstellung führen.

Feierliche Vorstellung des Gewerbeführers

Am Mittwoch den 30.05.2018 um 19:00 Uhr wird der Gewerbeführer „Mein Schneider, mein Bäcker, mein Stadtteil – Eidelstedt und sein Gewerbe“ in einem feierlichen Rahmen im Bürgerhaus Eidelstedt vorgestellt. Die Veranstaltung ist öffentlich. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Öffentliche Toiletten

Herr Kropshofer berichtet, dass eine Lösung für die wegen dem Centerumbau weggefallenen Toiletten gefunden wurde. Das Bürgerhaus wird zukünftig die Toiletten für alle Besucher im Zentrum öffnen. Die Werbegemeinschaft des Eidelstedt Centers wird zusätzliche Reinigungen finanzieren.

5. Ausgabe der Stadtteilzeitung „Hej“

Herr Kropshofer informiert, dass die 5. Ausgabe der Stadtteilzeitung hej! im Stadtteil an verschiedenen Standorten sowie im Stadtteilbüro ausliegt. Außerdem ist die Stadtteilzeitung auch online auf www.eidelstedt-mitte.de, der Website für das Fördergebiet Eidelstedt-Mitte, zu finden.

Sonstiges

Eine Teilnehmerin merkt an, dass durch die **Abrissarbeiten beim Centerdurchgang** zum Busbahnhof sehr viel Schmutz und Staub entsteht, der sich teilweise auf dem Sortiment des Obsthändlers absetzt. Eine Abdeckung wäre wünschenswert. Herr Kropshofer wird die Anmerkung mitnehmen und an das Centermanagement weiterleiten. Er vermutet, dass die Abbrucharbeiten in dem Bereich schon beendet sind. Der Umbau des Einkaufszentrums erfolgt nach dem aufgestellten Zeitplan. Nach dem 1-jährigen Umbau des Centers, haben die Geschäfte drei Monate für den Ausbau der Ladenflächen.

Auf Nachfrage erläutert Herr Kropshofer dass nördlich des **ehemaligen Geländes von Opel Dello** voraussichtlich mit dem Bau des ersten Bauabschnitts begonnen wird. Momentan werden die Entwurfspläne für den 2. Bauabschnitt überarbeitet. Der Baubeginn dieses Abschnitts ist derzeit noch nicht terminiert.

Es wird berichtet, dass an der S-Bahn Station Elbgaustraße eine Toilettenanlage aufgestellt wurde und nachgefragt, ob das im Rahmen des RISE-Prozesses passierte.. Herr Kropshofer erläutert, dass die Toilette von der Stadtreinigung aufgestellt wurde und dies der steg zum Zeitpunkt der Erstellung des IEK noch nicht bekannt war. Es wird berichtet, dass der Bereich um die Toilette nun des Öfteren stark riecht.

Eine Teilnehmerin merkt an, dass die neue Malerei An der Bahnbrücke an der S-Bahn Station Elbgaustraße durch Plakatierungen verdeckt wird. Zukünftig sollte besser darauf geachtet werden, dass die Stelle frei von Plakaten bleibt. Es wird angemerkt, dass die Plakate oft von Plakatverteilern

aufgehängt werden, die sich im Stadtteil nicht auskennen und der Auftraggeber selten Einfluss auf die Orte nehmen kann.

4. Verfügungsfonds

Frau Schneider gibt einen Rückblick über die durch den Verfügungsfonds geförderten Projekte im vergangenen Jahr. Insgesamt wurden 17 Anträge in einer Gesamthöhe von € 29.000 bewilligt, davon 14 Projekte durchgeführt und abgeschlossen. Drei Projekte wurden noch nicht abgeschlossen:

- ▶ Filmprojekt mit Austauschschülern der Stadtteilschule Eidelstedt
- ▶ Website Stadtteilportal
- ▶ „Tastenquäler“

Das Projekt „Tastenquäler“ stellt sich vor. Nach der Einstellung des „Markts Eidelstedt“ werden die Tastenquäler nun im Wochenblatt schreiben. Das Projekt wurde zudem von der Elternschule Eidelstedt an das Projekt an das Gymnasium Dörpsweg übergeben.

Rückblick auf durchgeführte Projekte:

- ▶ **Fundus Musiktheater Christuskirche:** Ausstattung für das Theaterstück Bethlehem, das im Januar 2018 aufgeführt wurde. Mitgewirkt haben 80 Ehrenamtliche und 1.200 Zuschauer sahen das Stück. Im November 2018 wird das Stück „Arche Noah“ aufgeführt.
- ▶ **Stadtteilkarte Willkommen in Eidelstedt**
- ▶ **Beleuchtung Tanzsaal:** Moderne Lichtanlage für Jugendtanz, Veranstaltungen, Disco etc.
- ▶ **Kita Reemstückenkamp:** Trampolin, Matschanlage und Karrenunterstand.
- ▶ **Bandcontest des Gymnasiums Dörpsweg mit Aftershowparty:** Ausgaben für Technik, Versicherung, Werbung, Transport, Getränke, Essen etc.
- ▶ **Bürgerbeete:** Werden vor allem mit Spenden von Stauden und Ablegern aus privaten Gärten sowie Blumenzwiebeln und Saat bepflanzt. Zäune werden leider regelmäßig von den einparkenden Autos kaputt gefahren oder durch Leute, die sich darauf setzen beschädigt. In trockenen Zeiten ist es schwierig die Flächen mit Wasser zu versorgen, weil es keinen Zugang zu einem Wasseranschluss gibt.
- ▶ **Open Air Kino am Markt:** Am Fr. 05.09.2017 wurde zum vierten Mal in Folge das Open Air Kino in Eidelstedt gemeinsam vom Stadtteilkulturzentrum Eidelstedter Bürgerhaus und dem Bürgerforum Eidelstedt mit rund 200 Gästen veranstaltet.
- ▶ **Spielhäuschen** für die Grundschule Lohkampstraße.

Zur heutigen Sitzung liegen drei Anträge an den Verfügungsfonds in einer Gesamthöhe von 3.176,35 Euro vor. Insgesamt stehen für 2018 noch rund 27.420 Euro zur Verfügung. Stimmberechtigt sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die zuvor schon zwei Mal an einer Stadtteilbeiratung teilgenommen haben

Antrag Nr. 03/2018

Frau Sander und Jugendliche, Tanzabteilung des SVE, stellen den Antrag vor. Es folgt eine kleine Tanzeinlage der Jugendlichen.

- ▶ Projekt: Showtanzgruppe
- ▶ Antragsteller: Tanzsportabteilung des SVE
Frau Sander und Jugendliche
- ▶ beantragte Mittel: EUR 1.750,00
- ▶ Gesamtkosten: EUR 3.500,00
- ▶ Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Der Förderung des Projektes durch den Verfügungsfonds wird einstimmig zugestimmt.

Antrag Nr. 04/2018

Herr Elbl stellt in Vertretung für den ASB Ortsverband Hamburg-Eimsbüttel e.V., den Antrag vor.

- ▶ Projekt: ReeWie Sommerfest
- ▶ Antragsteller: ASB Ortsverband Hamburg-Eimsbüttel e.V.
- ▶ beantragte Mittel: EUR 1.636,00
- ▶ Gesamtkosten: EUR 6.211,00
- ▶ Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltung

Der Förderung des Projektes durch den Verfügungsfonds wird einstimmig zugestimmt.

Antrag Nr. 05/2018

Herr Savak, SV Krupunder-Lohkamp e.V., stellt den Antrag vor.

- ▶ Projekt: Sommerturnier im Namen der Integration
- ▶ Antragsteller: SV Krupunder-Lohkamp e.V.
Herr Savak
- ▶ beantragte Mittel: EUR 1.540,35
- ▶ Gesamtkosten: EUR 3.540,35
- ▶ Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltung

Der Förderung des Projektes durch den Verfügungsfonds wird einstimmig zugestimmt.

6. Informationen und Aktuelles aus der Runde

Es wird vorgeschlagen Vertreter der Vonovia zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen und zu umstrittenen Mietverhältnissen zu befragen. Herr Kropshofer erläutert, dass auf Sitzungen des Stadtteilbeirats über neue Sachstände informiert wird. Wenn es im Eisenbahnerviertel neue Entwicklungen gibt, wird auch ein thematisch passender Stadtteilbeirat stattfinden.

7. Termine/Verschiedenes

- ▶ **Mehrgenerationennachmittag**
Montag, den 28. Mai 2018, nachmittags am Wichmannhaus
- ▶ **„Mein Schneider, mein Bäcker, mein Stadtteil – Eidelstedt und sein Gewerbe“**
Mittwoch, den 29. Juni 2018, 19 Uhr, Vorstellung Gewerbeführer, Bürgerhaus
- ▶ **ReeWie-Sommerfest**
Freitag, den 29. Juni 2018 von 15:00-18:00 im und um das ReeWie-Haus
- ▶ **Nächste Sitzung des Stadtteilbeirats Eidelstedt-Mitte: Mittwoch, den 20. Juni 18, um 19:00 Uhr.**
Der Ort wird noch bekannt gegeben

Herr Kropshofer beendet die Sitzung gegen 21.00 Uhr.